

## UNSERE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK

Profit- wie auch Nonprofit-Organisationen sowie ihre Führungskräfte stehen häufig der Herausforderung gegenüber, Strukturen, Abläufe und Prozesse der Organisation an veränderte Ziele und Kontextbedingungen anzupassen und weiterzuentwickeln. Systemisch-konstruktivistisch und selbstorganisations-theoretisch begründetes Handwerkzeug zur Initiierung und Begleitung von Veränderungsprozessen in Organisationen hat sich für den Umgang mit Komplexität auf den verschiedenen Ebenen bewährt.

Die Teilnehmer\*innen werden befähigt, Beratungsprozesse mit Einzelnen, Gruppen und Teams sowie Organisationen durchzuführen und die erworbenen Kenntnisse in angrenzende Aufgabengebiete wie Leitung, Training, Personalführung u.ä. zu übertragen.

### Dauer und Umfang der Weiterbildung

DAUER

**24**

Monate

550 UNTERRICHTSSTUNDEN VERTEILT AUF:

- zehn dreitägige Blockseminare
- ein fünftägiges Selbstreflexionsseminar im Gutshaus Langensee
- dokumentierte Beratungsarbeit
- Literaturstudium

### Zielgruppen

Voraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildung ist ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium sowie aktuelle berufliche Tätigkeit im Bereich von Beratungsarbeit. Ausnahmen werden auf Anfrage geregelt.

### Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für die gesamte Weiterbildung beträgt 8.960 EUR zahlbar quartalsweise per Rechnung. Für das Selbstreflexionsseminar im Gutshaus Langensee kommen ca. 400 EUR Unterbringungskosten hinzu. Weitere Kosten für Supervision oder ähnliches entstehen nicht.

### Abschluss

Nach erfolgreicher Teilnahme an der gesamten Weiterbildung erhalten die Teilnehmer\*innen ein qualifizierendes Zertifikat. Die Systemische Gesellschaft (SG) als Dachverband systemischer Institute vergibt zusätzlich ein institute-übergreifendes Zertifikat „Systemische\*r Berater\*In/SG“.

## WAS IST SYSTEMISCHE BERATUNG / PROZESSBEGLEITUNG?

Der Beratungsbegriff hat sich in den letzten Jahren immer wieder verändert und weiterentwickelt. In dieser Weiterbildung wird Beratung als prozessorientierte Begleitung innerhalb einer Organisation definiert. Systemische Berater\*innen verfügen dabei über die Prozess-Kompetenz, Veränderungen mit einem geeigneten methodischen Inventar zu unterstützen. Beratung beinhaltet verschiedene Auftragsarten. Der Fokus liegt dabei auf drei unterschiedlichen Arbeitsfeldern:

### Tätigkeitsfelder von Berater\*innen



**Arbeit mit Einzelnen**

Coaching zu eher beruflichen Fragestellungen



**Arbeit mit Teams & Gruppen**

Teamberatung, Teamentwicklung, Konfliktmanagement



**Arbeit mit Organisationen**

Veränderungsprozesse in Organisationen mit Fokus auf Strukturen

### Was ist unser systemisches Verständnis?

„Mache eine Unterscheidung!“ Dieses Zitat von George Spencer Brown ist unser handlungsleitender Grundgedanke im systemischen Vorgehen: Wir führen Unterschiede in (Problem-) Systeme ein. Die methodologische Basis hierfür bilden neben den bewährten systemischen Standards: der lösungsfokussierte Ansatz von Steve de Shazer, der Problemlösungsansatz nach Paul Watzlawick und die systemisch-konstruktivistischen Ansätze nach Harry Goolishian und Tom Andersen.

## BEWERBUNG

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Kopien vom Hochschul- oder Fachhochschulabschluss o.ä. und Nachweisen von Zusatzqualifikationen richten Sie bitte an:



Institut für Systemische Impulse

isi berlin GmbH – Institut für Systemische Impulse  
SYbelstraße 9  
10629 Berlin  
Fon: 030/449 62 92  
Fax: 030/449 62 93  
info@isi berlin.de  
www.isi berlin.de



„The world is made of circles  
and we think in straight lines“

*Peter M. Senge*

### CURRICULUM DER WEITERBILDUNG

## Systemische Beratung/ Prozessbegleitung

**Beginn: 27. Februar 2025**

## AUFBAU DER WEITERBILDUNG

### Lernen in festen Gruppen

Unsere Teilnehmer\*innen sind Menschen, die auf der Basis ihrer bisherigen Erfahrungen Grundlagen und Methoden für die Systemische Beratung und Prozessbegleitung erwerben und professionell einsetzen wollen.

Wir achten bei der Gruppenzusammensetzung besonders darauf, dass Platz für die persönliche Weiterentwicklung ist und gemeinsam gut gearbeitet und gelernt werden kann.

### Humorvolles und effektives Lernklima

In unseren Blockseminaren gestalten wir Lernen als einen lebendigen Prozess, in dem Leichtigkeit und Lachen, aber auch Tiefe und Ernsthaftigkeit ihren Platz haben. Unsere Didaktik ist lebendig, humorvoll und lebensnah. Theoriewissen stellt für Berater\*innen eine wichtige Säule der Kompetenz dar, mit dem Ziel zu wissen, WAS und WARUM etwas getan wird. Praxiswissen stellt eine zweite Säule der Berater\*innenkompetenz dar, hier geht es um die Frage, WIE etwas getan wird. Der Transfer in den eigenen Kontext ist ein zentrales Ziel dieser Weiterbildung.

Hierzu werden integriert in die Seminare Praxisnachmittage durchgeführt, an denen verschiedene Klientensysteme von den Teilnehmer\*innen unter Live-Supervision beraten werden.



### Selbstreflexion

Zentrales Instrument in der Beratung ist unsere Persönlichkeit. Neben dem Erlernen des methodischen Knowhow ist von daher die Auseinandersetzung mit der eigenen Berater\*innenpersönlichkeit für ein erfolgreiches Handeln unverzichtbar.

Wie ist meine Wirkung auf andere Menschen? Welche Ressourcen, aber auch welche Angriffspunkte bringe ich aus meiner Geschichte mit. Dies sind die Fragestellungen, mit denen wir uns in dem fünftägigen Selbstreflexionsseminar beschäftigen.

## INHALTE UND TERMINE DER WEITERBILDUNG

### Abschnitt I: Arbeit mit Einzelnen

MIT ULRIKE LÖHR

Seminar E1: **27.02.-01.03.2025** Seminar E2: **26.-28.05.2025**  
Seminar E3: **10.-12.07.2025**

#### INHALTE:

- Grundannahmen und Haltungen des lösungsfokussierten Ansatzes
- Arbeit an Zielen und Wunderszenario
- Lösungsfokussierte Interviewtechniken
- Beziehungsgestaltung in der Beratung
- Arbeit mit Wahrnehmungsperspektiven (u.a. Meta Mirror, zirkuläre Fragetechniken)
- Die Erweiterung des Möglichkeitsraumes: Reflecting Team und Reflecting Positions
- Kreativitätszirkel zur Ideengenerierung - Disney Strategie
- Narratives Vorgehen - Arbeit an Sinnkonstruktionen
- Die Logischen Ebenen nach R. Dilts
- Intervenieren auf verschiedenen Ebenen: Systemmatrix als Prozesslandkarte

### Abschnitt II: Arbeit mit Teams und Gruppen

MIT MICHAEL FUNK

Seminar T1: **01.-03.09.2025** Seminar T2: **17.-19.11.2025**  
Seminar T3: **12.-14.01.2026**

#### INHALTE:

- Vom Auftrag zum Kontrakt
- Techniken der Moderation und Strukturierung
- Konfliktmanagement
- Teaminterventionen
- Feedbacksysteme
- Umgang mit Emotionen
- Profil einer Teambereiter\*in
- Grundlagen des Szenischen Arbeitens: Setting, Haltung, Vorgehensweise
- Basistechniken: Szenenaufbau, Rollenübernahme, Aktionssoziometrie
- Tools: Szenische Skalenarbeit, Wunderfrage, Zeitlinien

### Selbstreflexionsseminar

im Gutshaus Langensee

MIT ULRIKE LÖHR UND MICHAEL DAHM

**23.-27.03.2026**

#### INHALTE:

- Neuschöpfung der Vergangenheit
- Die Balance von Erhalten und Entwickeln
- Zur Konstruktion der Berater-Zukunft

### Abschnitt III: Arbeit mit Organisationen

MIT DIETER TAPPE

Seminar O1: **04.-06.06.2026** Seminar O2: **28.-30.09.2026**  
Seminar O3: **07.-09.12.2026**

#### INHALTE:

- Der Organisationsbegriff: Grundlagen & Organisationsbilder
- Theorien/ Modelle der Veränderung von Organisationen
- Beispiele verschiedener Interventions- und Prozessdesigns in Veränderungsprozessen
- Auftrags- und Kontextklärung
- Prozesse verstehen und Prozesslandkarten erstellen
- Prinzipien sozialer Selbstorganisationsprozesse
- Dynamiken / Wirksamkeiten in Organisationen
- Prozess- & Begleitungsmodelle für Veränderung im System
- Möglichkeiten und Grenzen für Prozessbegleitung bei Veränderung 2.Ordnung
- Einführung in die Theorie U
- Führen und Begleiten in Veränderungsprozessen
- Führung aus systemischer Sicht
- Macht und Mikropolitik in Organisationen

### Abschluss-Seminar: Der letzte Schliff

MIT ULRIKE LÖHR UND MICHAEL FUNK

**01.-03.03.2027**

#### INHALTE:

- Testing
- Selbstpräsentation
- Zertifizierung und Abschluss